

## RFID-Technik: Studie gibt ersten Marktüberblick

Die RFID-Technik (Radiofrequenz-Identifikation) ist bei Handel und Industrie in aller Munde. Der zunehmenden Unsicherheit um den Einsatz dieser Sender zur Identifikation von Gütern trägt der Arbeitskreis Consulting unter Leitung des Wirtschaftsinformatikers Prof. Dr. Georg Wilking an der Hochschule Niederrhein Rechnung: Im Rahmen einer Studie wurden über zweihundert Lieferanten von Transpondern und Lesegeräten sowie Anbieter einschlägiger Peripherie und Dienst-

leistungen identifiziert und aufgeführt. Sie gibt damit interessierten Unternehmen einen ersten strukturierten Überblick über das Angebot auf dem deutschsprachigen Markt. Ergänzt werden sie durch notwendige Komponenten und typische Problem-bereiche von RFID-Projekten.

Die Studie kann bei der Arbeitsgruppe Consulting zum Preis von 29 Euro bezogen werden. Kontakt: [www.wilking.info](http://www.wilking.info)

## RFID-Fachtagung in Osnabrück

Unter dem Titel „Schlüsseltechnologie RFID: Wo stehen wir heute – 2007?“ veranstaltet das Kompetenzzentrum für Verkehr und Logistik der Weser-Ems-Region LOGIS.NET am 26. April 2007 ab 09:00 Uhr in den Räumen der Industrie- u. Handelskammer Osnabrück-Emsland eine RFID-Fachtagung. Im Mittelpunkt der Vorträge stehen Anwendungsmöglichkei-

ten, Standards und Praxisbeispiele. Der Tagungsbeitrag beträgt 149,00 EUR (zzgl. MwSt.). Anmeldungen und weitere Informationen erhalten Interessierte über Alicja Peinz, Telefon 0541/9693679, Email [anmeldung@ris-logis.net](mailto:anmeldung@ris-logis.net). Weitere Informationen finden Interessierte auch unter [www.ris-logis.net](http://www.ris-logis.net).

## Waste to Energy – Messe geht in die dritte Runde

Als weltweit einzige Messe für die Energiegewinnung aus Abfall und Biomasse bietet die "waste to energy" in Bremen erneut ein internationales Forum für die Präsentation von innovativen Technologien und den kompetenten und kritischen Austausch über aktuelle Fragen. Dabei reicht das Themenspektrum von der thermischen und mechanisch-biologischen Abfallbehandlung über Stoffstrommanagement, Ersatzbrennstoffe und Biomasse bis hin zu Biokraftstoffen. Es geht um die Gewinnung von "Energie aus allem, was abfällt". Anlagenhersteller und -betreiber, Zuliefe-

rer, Know-how-Geber und industrielle Anwender zeigen, wie aus Abfällen und Biomasse Strom, Wärme und Antrieb entstehen.

Neben der Technologieschau in der Messehalle dreht sich der Kongress um zentrale Themen wie: Welchen Beitrag leisten Abfall und Biomasse als Rohstoffe für eine nachhaltige Energiebereitstellung? Welche Möglichkeiten zur Kostenersparnis bieten Ersatzbrennstoff-Kraftwerke für Industrie und produzierendes Gewerbe? Wo liegen die Wachstumsmärkte und ungenutzte

Chancen für die Ver- und Entsorgungswirtschaft? Fachleute aus Kommune, Gewerbe und Finanzsektor erfahren in Vorträgen, Workshops und Podiumsdiskussionen

das Neueste über Technik, Einsatzgebiete und rechtliche Rahmenbedingungen. Weitere Informationen: [www.wte-expo.de](http://www.wte-expo.de)

### **N-Lex - der zentrale Zugang zu Rechtsvorschriften der EU via Internet**

Mit dem kontinuierlich steigenden Austausch von Waren und Dienstleistungen innerhalb der EU wächst auch der Bedarf an Informationen über die in den jeweiligen Mitgliedsstaaten geltenden Rechtsvorschriften. Mit N-Lex stellt das Amt für amtliche Veröffentlichungen der EU eine Datenbank zur Verfügung, die Transparenz

in dieses vielschichtige Sachgebiet bringt. In elf Amtssprachen sowie nach Mitgliedsstaaten geordnet bietet das „Zugangsportale zu Rechtsvorschriften der Mitgliedsstaaten“ Recherchemöglichkeiten nach Rechtsvorschriften und Länderinformationen an. Weitere Informationen: <http://eur-lex.europa.eu/n-lex/>

### **Neue EU-Fördergelder im 7. Forschungsrahmenprogramm - Zenit berät kleine und mittlere Unternehmen**

Das Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie hat das Mülheimer Zentrum für Innovation und Technik in Nordrhein-Westfalen, kurz Zenit, damit beauftragt, für drei Jahre die Funktion der Nationalen Kontaktstelle für die KMU-spezifischen Maßnahmen (NKS-KMU) des 7. Forschungsrahmenprogramms der EU wahrzunehmen. Dieses fördert grenzüberschreitende Vorhaben im Bereich Forschung und Innovation in der neuen Förderperiode von 2007 bis 2013 mit rund 54 Mrd. Euro. Förderfähig sind Projekte von Unternehmen, die gemeinsam mit Forschungseinrichtungen ein technologisches Problem lösen wollen. Die Mindestteilnehmerzahl beträgt drei KMU (nach der EU-Definition) aus

drei europäischen Ländern plus zwei voneinander unabhängige Forschungsdienstleister. Die Ergebnisse der Forschung gehen in den Besitz der Unternehmen über, die damit über das volle Vermarktungsrecht verfügen.

Aufgabe der Nationalen Kontaktstelle ist es, bundesweit Informationen zu verbreiten und potenzielle Antragsteller zu beraten. Diese Aufgabe nimmt Zenit gemeinsam mit dem Netzwerk der deutschen Innovation Relay Centres (IRCs) wahr. Weitere Informationen: [www.nks-kmu.de](http://www.nks-kmu.de), [www.irc-deutschland.de](http://www.irc-deutschland.de), Stefan Braun, Tel. 0208 3000457, [br@zenit.de](mailto:br@zenit.de)

### **"Internetrecht" kostenlos downloaden**

Professor Dr. Thomas Hoeren, Richter am OLG Düsseldorf und Professor an der Juristischen Fakultät der Westfälischen Wil-

helms-Universität Münster, hat sein Skriptum "Internetrecht" aktualisiert und stellt es zum kostenlosen Download bereit. Die

nunmehr siebte Auflage von "Internetrecht" ist auf die Bedürfnisse von Internetanbietern ausgelegt. Das 550 Seiten starke Skriptum befasst sich mit Domain-, Immaterialgüter-, Wettbewerbs-, eCommerce- und Datenschutzrecht. Zudem klärt ein Abschnitt über Haftungsfragen aus diesen

[http://www.uni-muenster.de/Jura.itm/hoeren/materialien/Skript/skript\\_Maerz2007.pdf](http://www.uni-muenster.de/Jura.itm/hoeren/materialien/Skript/skript_Maerz2007.pdf)

Anforderungen auf. Außerdem wird auch die Problematik der Vollstreckung von Gerichtsentscheidungen im Internet angesprochen. Das Skriptum "Internetrecht" finden Sie auf den Seiten der Universität Münster zum kostenlosen Download

### **Berufsbegleitende Lehrgänge der Deutschen Gesellschaft für Qualität e.V. in Osnabrück zum / zur DGQ-Qualitätsmanager**

In Zusammenarbeit mit der Deutschen Gesellschaft für Qualität e.V., DGQ, und mit deren Landesgeschäftsstelle Nord bietet die Nordwestdeutsche Akademie für wissenschaftlich-technische Weiterbildung (NWA) den Lehrgangsblock Qualitätsmanager/-in berufsbegleitend in Osnabrück an. Dieser Lehrgang richtet sich an Fach- und Führungskräfte mit Universitäts-/ Fachhochschulausbildung oder vergleichbarer Berufsausbildung, die die Grundkenntnisse zum Aufbau, zur Einführung und zur Pflege von QM-Systemen sowie zu deren Auditierung erwerben möchten. Der Lehrgangsblock QM besteht aus vier Lehrgängen und endet mit der Prüfung

zum/r DGQ-Qualitätsmanager/in und zum EOQ Quality Systems Manager/-in. Inhaber dieser Qualifikation können danach den Lehrgang und die Prüfung zum/r DGQ-Auditor/-in und EOQ Quality Auditor/-in besuchen. Nach den ersten beiden Lehrgängen kann die DGQ-Prüfung zum/zur Qualitätsbeauftragten und internen Auditor/-in abgelegt werden. Die oben genannten Prüfungen werden von der DGQ bundesweit regelmäßig angeboten. Weitere Informationen und Anmeldung: NWA, Albrechtstraße 28 a, 49076 Osnabrück, Dr. Hagen Gleisner, Telefon (05 41) 9 69 - 30 61, E-Mail: [gleisner@nwa-akademie.de](mailto:gleisner@nwa-akademie.de)

### **QM IM GESUNDHEITSWESEN - Berufsbegleitende Ausbildung zum QM-Beauftragten im Gesundheitswesen**

Nach den Vorgaben des Gesundheits-Modernisierungs-Gesetzes (GMG) werden Ärzte, Psychotherapeuten und medizinische Institutionen auf Basis des § 235a Abs. 2 GMG verpflichtet ein Qualitätsmanagementsystem einzuführen. Ein Zusammenschluss aus Fachhochschule Osnabrück, TÜV NORD Akademie, Unternehmensberatung TERNION Management-Systeme und Nordwestdeutsche Akademie für wissenschaftlich-technische Weiterbildung (NWA) bietet Einrichtungen im Ge-

sundheitswesen ein umfassendes Lösungspaket zur Einführung und Weiterentwicklung eines Qualitätsmanagementsystems (QM-System) an.

Vor diesem Hintergrund findet eine Veranstaltung statt, in der es eine Einführung in die Grundlagen des Qualitätsmanagements im Gesundheitswesen gibt. Außerdem wird die Ausbildung zum QM-Beauftragten im Gesundheitswesen, die am 27. April beginnt, näher erläutert. Termin der Informa-

tionsveranstaltung ist: Mittwoch, 18. April 2007, 16.00 - 19.30 Uhr, CN 0010 in der FH Osnabrück, Caprivistr. 30. Weitere Informationen: NWA, Albrechtstraße 28 a,

49076 Osnabrück, Dr. Hagen Gleisner, Telefon (05 41) 9 69 - 30 61, E-Mail: [gleisner@nwa-akademie.de](mailto:gleisner@nwa-akademie.de)

### **Automatisierungstage 2007 in Lüneburg**

Zum vierten Mal organisiert die Fakultät III Umwelt und Technik Bereich Automatisierungstechnik der Universität Lüneburg unter Leitung von Prof. Prof. h.c. Dr. Anthimos Georgiadis die Automatisierungstage, die in diesem Jahr am 11. und 12. Juni 2007 stattfinden werden. Die Automatisierungstage 2007 befassen sich mit dem Thema "Intelligenter Produzieren". An diesen Tagen bietet sich für Unternehmen eine ausgezeichnete Möglichkeit, sich regional zu präsentieren und einem breiten Publikum den aktuellen Stand von For-

schung und Produktion durch Vorträge oder auch in persönlichen Gesprächen am Ausstellungsstand vorzustellen. Erwartet werden Besucher aus kleinen und mittelständischen Unternehmen, aus Industrie und Handwerk sowie Mitarbeiter und Studierende der Universität Lüneburg. Wie bereits während der vorangegangenen Automatisierungstage werden wieder eine Fachmesse und eine Konferenz stattfinden. Weitere Informationen unter <http://automatisierungstage.uni-lueneburg.de>

### **Termine / Messen:**

- **17. Messe für Wirtschaft, Soziales u. Gesundheit**, 13.-15. April 07, Stade ([www.aktuelles-stade.de](http://www.aktuelles-stade.de))
- **HANNOVER MESSE**, 16.-20.04.2007, Hannover ([www.hannovermesse.de](http://www.hannovermesse.de))
- **Aircraft Interiors Expo 2007**, 17.-19. April, Hamburg Messe (<http://www.aircraftinteriors-expo.com>)
- **RESALE** - Int. Fachmesse für gebrauchte Maschinen und Anlagen, 18.-20.04.07, Karlsruhe ([www.resale-germany.com](http://www.resale-germany.com))
- **bauma** – Int. Fachmesse für Baumaschinen, -fahrzeuge und -geräte, München, 23.-29.04.07, München ([www.bauma.de](http://www.bauma.de))
- **Bauen Wohnen Leben**, 28.-29. April 07, Buxtehude ([www.festivitas.de](http://www.festivitas.de))

- **Control**, Internationale Messe für Qualitätssicherung, 8.-11. Mai 2007, Sinsheim (<http://www.control-messe.de>)
- **Waste to Energy**, Energiegewinnung aus Abfall und Biomasse, 9. Mai 2007, Bremen ([www.wte-expo.de](http://www.wte-expo.de))
- **Logistic Network Congress**, 10.-11. Mai 2007, HCC Hannover (<http://www.logistics-network.de>)

Weitere Informationen zu den aufgeführten Terminen erhalten Sie über die Wirtschaftsförderung Landkreis Stade (Tel. 04141/8006-0, E-Mail [info@wf-stade.de](mailto:info@wf-stade.de)). Informationen zu weiteren Messen innerhalb und außerhalb der Region Stade finden Sie auch unter [www.wf-stade.de](http://www.wf-stade.de) (in der Rubrik Infobörsen / Messen).